

(Get free) Mein Herz knistert auf Papier

Mein Herz knistert auf Papier

Von Simone Trierder

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #717194 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-27Erscheinungsdatum: 2012-02-27File Name: B007BP3KFY | File size: 46.Mb

Von Simone Trierder : Mein Herz knistert auf Papier before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mein Herz knistert auf Papier:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mein Herz knistert mit..Von Asmodeus"doch jeder ttet was er liebt", hast du geschrieben. aber nicht auf einmal, mit messer

und pistole, sondern laaangsaam, gaaanz laaangsaam, damit es der andere nicht merkt. so wird was draus.-----Ein wenig ber den Inhalt:Spirelli hat Hausarrest. Doch als wre das nicht genug, gibt's auch noch Handy- und Computerverbot - somit befindet sich Spirelli in vollkommener Isolation und ohne Kontakt zur Auenwelt - wren da nicht ihre Freundinnen Manon und Titsch, die ein Heft zu Spirelli schmuggeln, das als SMS-Ersatz dienen soll. In diesem SMS-Heftchen teilen sich die drei Freundinnen ihre Gedanken, Befrchtungen und Abenteuer mit, solange Spirellis Haft dauert. Das erste Mal, das Verliebtsein, (un-)fehlbare Eltern, der Tod, die Einsamkeit.. ber all das schreiben sie sich den Kummer und die Freude von der Seele..Schreibstil:Da das Buch nicht nur von dem SMS-Heftchen berichtet, sondern es selbst das SMS-Heft IST, kommt man in den Genu ungekrzter, ungeschnter, aberwitziger, bitterer, formloser und schnrkerlhafter Gedanken. Die drei jungen Protagonistinnen, die den Stift fhren, unterscheiden sich in ihrer Art zu denken, zu fhlen und nicht zuletzt zu schreiben so sehr, dass man manchmal weinen mchte, nur um ihm nchsten Augenblick wieder amsiert zu schmunzeln. Auch die Orthographie spielt eine groe Rolle :) [Dies macht das Bchlein erst so richtig authentisch!] So hat Titsch einen Hang zu englischen Floskeln, whrend Manon alles klein schreibt und Spirelli ihre kreativen Ergsse in Form von Gedichten und Liedtexten verewigt wissen will.. :)3 Schreibstile - dennoch sehr stimmig :)Das Bchlein ist relativ kurz, umfasst nur 140 Seiten und ich wage zu behaupten, dass dieses Bchlein niemand weglegt, bis es ausgelesen ist :) Ein warmer Kakao, ein gemtlicher Abend und "mein Herz knistert auf Papier", garantieren etwa 2 schne, traurige - aber definitiv unterhaltsame Lesestunden (:Gestaltung:Das zarte Softcover-Bchlein liegt wunderbar in der Hand, ist wunderschn gebunden und besticht durch die unauffllige, harmonische und wirklich zum Inhalt passende Gestaltung des Covers :)Titel:Ich verliere selten ein Wort ber die Wahl des Titels eines Buches. Und dennoch muss ich zugeben, dass der Titel eines Buches fr mich oft sehr wichtig ist, und auch oft ausschlaggebend, ob ich zu einem Buch greife oder nicht - noch viel mehr als die Gestaltung. Wenn's zwischen mit und einem Titel nicht "funk", hat das Buch bei mir leider keine Chance..Doch bei "Mein Herz knistert auf Papier" ging mir regelrecht die Seele auf. Was fr ein wunderschner, wahrer Titel!Ich bin auch oft unfhig, die richtigen Worte zu finden. Stehe Situationen ohnmchtig gegenber, mir liegen Worte auf der Zunge, doch ich bin nicht fhig sie auszusprechen.Dann greife ich zu einem Stift und einem Blatt, und meine Hand schreibt wie von selbst.. und mein Herz? Es knistert auf Papier..Fazit:Die Qunitessenz, der rote Faden der sich durch das Bchlein zieht, ist immer: die Freundschaft.Vielen Dank an den Thienemann-Verlag [planet girl] Verlag fr dieses kleine, zarte Bchlein, das so viel Weisheit enthlt :)0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Anspruchsvolles jenseits des PonnyhofesVon LuigiTrieder, seit nunmehr 20 Jahren freischaffend literarisch aktiv, ist ohne Zweifel eine der produktivsten Autorinnen Sachsen-Anhalts, bewegt sich gewandt in den verschiedenen literarischen Genres, produzierte Lyrik, Prosa und Dramatik fr Erwachsene ebenso wie Kinderbcher oder Radiofeatures. Das neue Buch nun, ein Mdchenroman, ist als psychologisches Kammerspiel mit minimaler Personage auf engstem Raum angelegt. Der Titel des Buches verdichtet poetisch bereits alles Entscheidende, ohne dem Text wirklich vorzugreifen: In der Welt dreier eng befreundeter fnfzehnjhriger Mdchen - Spirelli, Manon und Titsch - ereignet sich der kommunikative Super-GAU. Spirelli hat Hausarrest, Handy- und Internetverbot, der tgliche Austausch ber die ach so wichtigen Ereignisse und Befindlichkeiten im gemeinsamen Mikrokosmos ist gestrt, eine schnelle und tragfhige Lsung muss her. Ein berflssiges Schulheft aus Papier und damit ein vermeintlich totgesagtes Medium wird zum Trger ihrer Nachrichten, Probleme und Befindlichkeiten. Zumeist tglich, mitunter auch erst nach Ingerer Pause wird es in Briefform von einem der Mdchen gefllt, welche auf die Ausfhrungen der anderen reagiert und neue Impulse einbringt. Die die drei Mdchen bewegenden Themen und ihr Umgang mit diesen sind in ihrer spezifischen Anlage individuell und wiederum auch typisch fr diese Altersgruppe. Es geht einerseits um das Verhltnis zwischen langsam erwachsen werdenden Jugendlichen und ihren Eltern, die Sinnhaftigkeit wie Haltbarkeit der Institution Ehe und Verlust und Tod, andererseits um die anstrengende Behauptung in der Gleichaltrigengruppe mit Extremen wie Dit, Frisurkrise und Gebrauch zeitgemer Stimmungsaufheller, den Umgang mit dem anderen Geschlecht zwischen Hndchenhalten und erstem Mal sowie das Nachdenken ber alternative Lebensentwrfe. Dazu kommen Berichte ber das Erleben von Natur, Musik und Literatur sowie ber andere typische Ereignisse, welche in der Freizeit eines Jugendlichen ihren Platz haben, zugleich aber auch das Eingestehen persnlicher Gefhle, intimer Sehnschte und Befrchtungen. Das Ergebnis ist fr alle Beteiligten verblffend: Die wortreiche, aber oft inhaltsarme Kommunikation des medialen Zeitalters bekommt hier trotz des nach wie vor noch teenagerhaften saloppen Sprachgebrauchs und der teilweise ungebremsten Emotionen pltzlich reflektierte Dichte und eine gewisse philosophische Tiefe. Der Leser wird Zeuge des Ausbruchs aus geschtzten Entwicklungszonen, eines teilweise schmerzhaften Abschieds von kindlichen Sicherheiten und der Losung von den Eltern. Er begleitet das erste Heraustreten in die Welt mit ihren widersprchlicher Normen und Verhaltensanforderungen, welche den Jugendlichen zwar Spielrume der Selbstbestimmung erffnen, aber auch das Risiko der Wahl allein berlassen. Er erlebt den Ausbruch aus der von den Erwachsenen umzunten Spielwelt, die damit verbundenen ngste, Irrtmer und Krisen, welche das Ringen um Selbstndigkeit und die Suche nach der eigenen Identitt ausmachen.Indem die Autorin vordergrndig einen Prosatext fr Jugendliche schrieb, ging sie bewusst von deren gegenwrigen Erfahrungsformen und aktuellem kommunikativen Repertoire aus. Deshalb ist dieser Text - vielleicht zum Leidwesen einiger Deutschlehrer - wie eben auch viele andere literarische Texte fr Jugendliche sthetisch weniger komplex und anspruchsvoll als Texte

der hochbewerteten Erwachsenenliteratur. Das Sichwiederfinden als Teil der Selbsterfahrung ist der Dreh- und Angelpunkt einer stabilen und intensiven Beziehung zwischen Buch und junglichem Leser, welche Simone Trieder anstrebt und auch erreicht. Damit bedient sie zeitgemäße Vorstellungen über Jugendliteratur als Sozialisationsinstrument, welche nicht (mehr) über lehrhafte Inhalte, sondern über sozial-emotionale Kommunikation eine Identifikation des jugendlichen Lesers ermöglicht. Indem das Buch die Krisenerfahrungen und Entwicklungsprobleme heutiger Jugendlicher thematisiert, setzt es literarisch darauf, dass es Sinn macht, ihnen bei der Entfaltung und Klärung dieser Erfahrungen zu helfen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mein Herz knistert auf Papier Von tasty Buch haben wir auf Empfehlung gekauft. Nette Geschichte, leicht zu lesen, einmal angefangen kann man das Buch nicht mehr aus der Hand legen.

Kurzbeschreibung Das ganze Leben in einem Briefroman. Spirelli hat Hausarrest, Handy- und Internetverbot. Ein Ersatz muss her. In einem Briefbuch teilen sie und ihre Freundinnen Manon und Titsch ihre intimsten Trüme und Geheimnisse miteinander. Da ist Titsch - die nach ihrem Erzeuger sucht. Und Manon - die Moralische, die die Moral selbst seit Langem strapaziert. Und Spirelli - die ihre Mutter hasst. Für sie alle geht es um das Erste Mal. Um die Liebe zur Musik. Um den Tod. Um Poesie. Und Sehnsucht. Und vor allem um die Freundschaft.

Kurzbeschreibung Das ganze Leben in einem Briefroman. Spirelli hat Hausarrest, Handy- und Internetverbot. Ein Ersatz muss her. In einem Briefbuch teilen sie und ihre Freundinnen Manon und Titsch ihre intimsten Trüme und Geheimnisse miteinander. Da ist Titsch - die nach ihrem Erzeuger sucht. Und Manon - die Moralische, die die Moral selbst seit Langem strapaziert. Und Spirelli - die ihre Mutter hasst. Für sie alle geht es um das Erste Mal. Um die Liebe zur Musik. Um den Tod. Um Poesie. Und Sehnsucht. Und vor allem um die Freundschaft.

über den Autor und weitere Mitwirkende Simone Trieder, geboren 1959 in Quedlinburg, studierte Sonderpädagogik in Rostock und arbeitete als Regieassistentin an den Theatern in Zwickau, Chemnitz und Halle. Seit 1992 ist sie freiberufliche Autorin. Bisher veröffentlichte sie fünf (Kinder-)Bücher; der Band Die halbe Nachtigall wurde 2002 von der Stiftung Buchkunst als eines der schönsten Bücher ausgezeichnet. Außerdem ist sie Stipendiatin der Stiftung Kulturfonds 2004, Stadtschreiberin von Halle 2005 und engagiert sich als Landesvorsitzende des Verbands deutscher Schriftsteller in Sachsen-Anhalt.